

Verwaltung des Glaubens – Verwaltung der Welt Governò della fede – Governò del mondo

Interdisziplinärer Doktorandenworkshop - Workshop internazionale per dottorandi

Wissenschaftliche Organization: Dr. Benedetta Albani, Dr. Andreea Badea

Rom, 1 Juni 2015

Das Konzil von Trient sollte zum zentralen Ereignis der Legitimation einer lang anhaltenden Phase katholischer Selbstreflexion werden, während der sich die als Religion verstandene Konfession ständig neu definierte. Faktische Umsetzung fand diese Defintions- und Abgrenzungsarbeit in der Ausdifferenzierung des kurialen Verwaltungsapparates, der sich im Verlauf des 16. und 17. Jahrhunderts in Form verschiedener Kongregationen organisierte. Im jeweiligen lokalen Kontext fand die Neuorganisation und Zentralisierung der Verwaltung ihren Widerhall in der Arbeit der Bischöfe und den ihnen untergeordneten Institutionen. Neben ihnen waren es ferner die Orden und die Nuntien, die nicht immer als Beauftragte, sondern oft auch als Vermittler zwischen Zentrale und Peripherie wahrgenommen wurden.

Solche Entwicklungen implizieren das Mitdenken von Kooperationen. Die verschiedenen Formen der Zusammenarbeit zwischen den Kongregationen der Kurie einerseits sowie andererseits zwischen Rom und den diversen lokalen Autoritäten können als wichtige Marker römischer Zentralisierungsversuche und konfessioneller Ausdifferenzierung verstanden werden. Doch die zahlreichen damit einhergehenden Kompetenzüberschreitungen generierten bisweilen Konflikte, die es nicht nur innerhalb der Dikasterien, sondern auch in der Kommunikation mit der Peripherie auszuhalten galt. Die Risiken solcher Auseinandersetzungen wurden allerdings unterschiedlich abgefedert; einerseits durch die Länge des Zeitraumes, der für die Herausbildung klarer Strukturen und Kompetenzbereiche nötig gewesen war, andererseits durch die personelle Zusammensetzung der jeweiligen Institutionen. Charakteristisch für die Akteure solcher Prozesse des Mit- und Gegeneinander ist, dass sie gleichzeitig mehrere Positionen in den verschiedenen Dikasterien innehatten und sich in ihrem Handeln verschiedener Ebenen der Verflechtung bedienten.

Die einzelnen Vorträge des Workshops werden auf verschiedene Aspekte dieser Verflechtung eingehen und die Komplexität der römischen Verwaltung nach dem Trienter Konzil anhand von Einzelfällen aus diversen geographischen Gebieten aufzeigen.

Programm

- | | |
|---------------|--|
| 09:30 - 10:00 | Benedetta Albani (MPIeR - Fr. a. M) / Andreea Badea (DHI Rom)
Verwaltung des Glaubens – Verwaltung der Welt. Römische zwischen Einheitlichkeit und Ausdifferenzierung |
| 10:00 - 10:30 | Claudia Curcuruto (MPIeR - Fr. a. M./Johannes Gutenberg-Universität Mainz)
Governò della Chiesa e realtà ecclesiastiche dopo il Concilio di Trento: La Congregazione del Concilio e la nunziatura apostolica di Vienna durante il pontificato di Innocenzo XI (1676-1689). |
| 10:30—11:00 | Constanze Behringer (DHI Rom/Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg)
Italiener in Nürnberg nach der Reformation. |
| 11:00 - 11:30 | Kaffeepause |

- 11:30 - 12:00 **Constanza López Lamerain** (MPIeR - Fr. a. M/Universidad del País Vasco)
The Roman Curia and the dioceses of Spanish America: research perspectives from papal archives
- 12:00 - 12:30 **Sonia Isidori** (Università degli Studi di Napoli L'Orientale)
I dimessi della Compagnia di Gesù in Perù e in Italia
- 12:30 - 13:00 **Federica Meloni** (Università degli Studi di Modena e Reggio Emilia)
Memorie ebraiche tra i banchi della Congregazione del Concilio.
- 13:00 - 14:00 **Mittagspause**
- 14:00 - 14:30 **Alfonso Alibrandi** (MPIeR - Fr. a. M/ Université Paris Descartes)
Il divieto d'interpretazione della legge tra diritto canonico e diritto francese d'*Ancien Régime*. Le esperienze della Congregazione del Concilio e dell'*Ordonnance Civile* del 1667.
- 14:30 - 15:00 **Flavia Gattiglia** (Università degli Studi di Genova)
Scrivere lo scandalo: il clero criminale tra fonti pontificie e fonti locali. Suppliche, memoriali e lettere orbe (Repubblica di Genova sec. XVII).
- 15:00-15:30 **Kaffeepause**
- 15:30-16:00 **Brendan Röder** (MPIeR - Fr. a. M/ Ludwig-Maximilians-Universität München)
The Body of the Priest. Clergymen and Physical Dis/ability at the Early Modern Congregation of the Council.
- 16:00-16:30 **Abschlussdiskussion**

Informationen:

Dr. Benedetta Albani albani@rg.mpg.de
Dr. Andreea Badea badea@dhi-roma.it